



Dr. med. Rüdiger Bergmann

Facharzt für HNO-Heilkunde · Hörgeräte-Spezialist



Erfolgreich bei Infektionen

Antibiotika bekämpfen bakterielle Infektionen. Allerdings stören sie wirkstoffspezifisch das sensible Gleichgewicht der gesunden Mund-Darm- und Vaginalflora. Dadurch wird das Risiko unerwünschter Nebenwirkungen wie beispielsweise Durchfälle und/oder Pilzkrankungen erhöht.

Deshalb empfehle ich meinen Patienten parallel zur Antibiotikagabe die Einnahme eines sogenannten Multispezies-Probiotikums. Durch die Gabe eines Symbiotikums (Probiotikum plus Inulin) mit einer ausgewogenen Kombination aus Bifidusbakterien, Laktobazillen und Inulin kann effektiv das Risiko Antibiotika-assoziiierter Durchfälle oder Pilzkrankungen reduziert, die Abwehr pathogener Keime unterstützt und die natürliche Artenvielfalt im Darm wiederhergestellt werden.

Um „Kollateralschäden“ bei Antibiotikaeinnahme zu vermeiden, fragen Sie nach meinen seit über 15 Jahren bewährten **DOCTOR BERGMANN'S „mol 4u probiotic capsules“**.